



PRESSEMITTEILUNG

Osnabrück, 15. September 2015

Bildung im Landkreis: Initiativen und Bestrebungen zusammenführen

Landkreis Uelzen und Transferagentur bringen Bildungsmanagement auf den Weg

Osnabrück/Uelzen. Die Transferagentur Niedersachsen wird den Landkreis Uelzen unterstützen, die Bildungsangebote in der Region besser zu steuern und die dafür vielfach vorhandenen Ansätze zielgerichteter zu koordinieren. Landrat Dr. Heiko Blume und Dr. Marco Schmidt, Projektleiter der Transferagentur, unterzeichneten eine entsprechende Vereinbarung.

„Niemanden auf dem Bildungsweg verlieren und gleichzeitig die knappen Ressourcen bestmöglich einzusetzen ist das ehrgeizige Ziel, das wir uns gesetzt haben“, betont Landrat Dr. Blume. Der Landkreis und die Transferagentur hatten sich zuvor in Gesprächen über aktuelle Herausforderungen in der Region und daraus abzuleitenden Handlungsbedarfe ausgetauscht.

In den vergangenen Jahren hat der Landkreis verbesserte Bedingungen für die Bildung in der Region geschaffen – unter anderem durch die Einrichtung eines Bildungsbüros, die Durchführung von Bildungskonferenzen, die Begleitung unterschiedlicher Arbeitskreise und die Veröffentlichung des ersten Bildungsberichtes. „Um überprüfen zu können, ob wir auf dem richtigen Weg sind, entwickeln wir unser Bildungsmonitoring gemeinsam mit der Transferagentur Niedersachsen weiter. Die Daten sollen uns als Kompass dienen, mit Hilfe dessen wir unser gemeinsames Handeln auf ein Ziel ausrichten“, erläutert Blume weiter.

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**



**Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement**

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung gefördert.

Trägerverein Transferagentur
Kommunales Bildungsmanagement
Niedersachsen e.V.
Am Schölerberg 1 | 49082 Osnabrück
Eingetragen im Vereinsregister
beim Amtsgericht Osnabrück
unter VR 201181

VORSTAND:
1. Vorsitzender:
Dr. Michael Lübbersmann
2. Vorsitzender:
Heiner Hoffmeister
GESCHÄFTSFÜHRUNG:
Michael Fedler

Beginnen wird die Arbeit mit einer Bestandsaufnahme des Bildungsmanagements im Landkreis. Dann werden nächste Schritte und wichtige Partner für die Umsetzung bestimmt. Der Landkreis möchte sein Bildungsmonitoring weiterentwickeln und es als Basis für eine datenbasierte Steuerung der Bildung nutzen. Ein gemeinsames Verständnis und klar definierte Zielsetzungen sind wichtig, um das Handeln der vielfältigen Bildungsinstitutionen besser aufeinander abzustimmen und zu vernetzen.

„Besonders an der Schnittstelle zwischen Schule und Beruf muss es uns gelingen, mit der Beteiligung aller Akteure den Übergang optimal zu gestalten“, so Kerstin Hagelstein, Leiterin des Schul- und Kulturamtes des Landkreises Uelzen.

Unterstützung erhält der Landkreis dabei durch die Transferagentur Niedersachsen.

„Bildungssteuerung und Vernetzung der vielen Bildungsakteure sind neue Herausforderungen für Kommunen. Wir freuen uns, mit unserem Angebot den Landkreis bei dieser Aufgabe unterstützen zu können und ihn auf dem Weg zu einem datenbasierten Bildungsmanagement zu begleiten“, so Dr. Schmidt.

Der erste Schritt der Ist-Analyse wird unter der Koordination von Simone Strasburger, Leiterin des Bildungsbüros im Landkreis, und Silvia van Geel, Transfermanagerin der Transferagentur Niedersachsen, durchgeführt. Im weiteren Verlauf ist dann der kommunale Wissensaustausch geplant. Die Transferagentur Niedersachsen begleitet die Kommunen bei der Etablierung von Instrumenten und Modellen des Bildungsmanagements. Basierend auf dem Wissensaustausch zwischen Kommunen, Bildungsregionen, Akteuren der Zivilgesellschaft, Stiftungen und weiteren Experten liegt die Aufgabe darin, gute Beispiele und Erfahrungen aus der kommunalen Praxis zu ermitteln und diese auf die Bedarfe einer einzelnen Kommune individuell anzupassen.

Bildunterschrift:

Simone Strasburger, Leiterin des Bildungsbüros, Landrat Dr. Heiko Blume vom Landkreis Uelzen, Dr. Marco Schmidt, Projektleiter, und Silvia van Geel,

Transfermanagerin (v.l.n.r.) arbeiten für die bessere Steuerung und Koordinierung von Bildungsangeboten im Landkreis zusammen.

Foto: Landkreis Uelzen

PRESSE-KONTAKT:

Stefanie Meier-Pohlmann

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0541 / 99 97 26-07

E-Mail: stefanie.meier-pohlmann@transferagentur-niedersachsen.de

Weitere Informationen zur Transferagentur finden Sie auf unserer Website:

www.transferagentur-niedersachsen.de